

Technical Rider

Im Falle der Nichtgestellung der Beschallungs- und Lichtanlage durch die *Band* ist dieser Technical Rider elementarer Bestandteil des Gastspielvertrags. Streichungen oder Änderungen sind nur in Absprache mit der *Band* möglich. Die nachfolgenden Bedingungen sind idealisierte Bedingungen für mittlere Clubs bis ca. 250 Zuhörern. Bei wesentlich kleineren oder größeren Events sind entsprechende Anpassungen in Absprache mit der Band möglich bzw. notwendig.

1. Beschallungsanlage

Die Beschallungsanlage muß den örtlichen Begebenheiten und der Zuhöreranzahl angemessen sein. Der Schallpegel am F.o.H. muss mindestens 105 dB betragen.

2. F.o.H.

a) Mischpult: Benötigt wird ein Mischpult mit mindestens:

- 20 (24 mit Aux-Ret.) Kanälen
- 4 Subgruppen mit Inserts
- 4-Band (semi-)parametrischem EQ in den Kanalzügen
- Inserts in den Kanalzügen
- 6 Aux-Wegen (davon 4 pre-fade, 2 post-fade)

b) Peripherie: Benötigt werden:

- 1 Summen-EQ, 2 x 31 Band
- 2 Auxiliary-EQ, 2 x 31 Band für 4 Aux-Wege
- 2 Effektprozessoren (z.B. Lexicon PCM91 oder Yamaha SPX990 o.ä.)
- 4 Kompressoren (z.B. dbx 160xt o.ä.)

3. Monitoring

Es werden insgesamt 5 Monitore benötigt, aufgeteilt auf 4 Wege. In jedem Monitorweg muss ein 31-Band-EQ oder Feedbackdestroyer eingeschliffen sein – auf den Keyfill- und Drumfilauxwegen kann evtl. darauf verzichtet werden.

3. Bühne:

Die Bühne sollte eine Breite von ca. 5m und eine Tiefe von 3,5 - 4m bei einer Mindesthöhe von 0,5m besitzen. Die lichte Höhe sollte nicht unter 2,5m betragen. Sie sollte eine ausreichende Stabilität und gute Ausleuchtung aufweisen.

5. Mikrofonie, Mischpultbelegung, Inserts

1	Kick	AKG D112 /Shure Beta 52	CMP in Subgruppe 1
2	Snare	Shure SM57	CMP in Subgruppe 1
3	Overhead L (+48V)	AKG C461 / C1000	CMP in Subgruppe 1
4	Overhead R (+48V)	AKG C461 / C1000	CMP in Subgruppe 1
5	Tom 1	Shure SM57	CMP in Subgruppe 1
6	Tom 2	Shure SM57	CMP in Subgruppe 1
7	Tom 3	Shure SM57	CMP in Subgruppe 1
8	Tom 4	Shure SM57	CMP in Subgruppe 1
9	Hi-Hat (+48V)	AKG C461	CMP in Subgruppe 1
10	Bass	D.I. am Preamp	CMP in Subgruppe 1
11	E-Gitarre	Shure SM57	
12	Trumpet	Shure SM58 / Sennheiser MD421	CMP in Subgruppe 2
13	Saxophone	EV RE-20 / Sennheiser MD421	CMP in Subgruppe 2
14	Lead – Voc Steffi	Shure Beta58	CMP in Subgruppe 3
15	Keyboard L	D.I.	
16	Keyboard R	D.I.	
17	Background Voc Werner/Dennis	Shure SM58	CMP in Subgruppe 3
18	Looper-L	DI	
19	Looper-R	DI	
20	ZBV Opt. Percussio	Shure SM57	
21	Effekt Return 1 L		
22	Effekt Return 1 R		
23	Effekt Return 2 L		
24	Effekt Return 2 R		

5. Zugang, Stellplätze, Soundcheck

Der Bühnenzugang sollte idealerweise mit Fahrzeugen direkt erreichbar, barrierefrei und möglichst ebenerdig (max. 5 Stufen) sein. In der Nähe sollten Parkplätze für ca. 6 PKW vorhanden und verfügbar sein. Es sollte die Möglichkeit gegeben sein, einen ausgiebigen Soundcheck von max. 1 Std. Länge vor Einlass durchzuführen.